



## Wichern-Zentrum Heilpädagogisch- Sozialpädagogische Tagesgruppe

Betreuung und Förderung  
für Schulkinder von 6–12 Jahren



### So erreichen Sie uns


Heilpädagogisch-Sozialpädagogische  
Tagesgruppe

Wintersteinstr. 38, 80933 München  
Tel. 089 312 053 9-0, Fax 089 312 053 9-22  
hpt-winterstein@diakonie-hasenberg.de  
www.diakonie-hasenberg.de/gruppe



Träger: Diakonie Hasenberg e.V., Stanigplatz 10,  
80933 München, www.diakonie-hasenberg.de

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft,  
IBAN: DE91 7002 0500 0004 8480 00,  
BIC: BFSWDE33MUE,  
Verwendungszweck: Projekt-Nr. 2110

Kostenträger:  Landeshauptstadt  
München  
**Sozialreferat**  
Stadtjugendamt

### Unsere Zielgruppen

Die gemischte Gruppe ist eine teilstationäre  
Maßnahme für Mädchen und Jungen im  
Alter von 6–12 Jahren. Insgesamt bietet die  
Gruppe 9 Plätze an.

6 Plätze sind für Kinder mit Bedarf für eine  
heilpädagogische Betreuung (HPT) und  
3 Plätze für Kinder mit sozialpädagogischen  
Förderbedarf (SPTG).

### Unser Team

Besteht aus zwei pädagogischen Fachkräften  
und der Einrichtungsleitung.  
Für die Kinder der HPT stehen zusätzlich  
der psychologische Fachdienst und sonstige  
Fachdienste zur Verfügung.

**Durch einen strukturierten Tagesablauf bieten wir Entwicklungs- und Lernmöglichkeiten in allen Alltagssituationen, bei der Hausaufgabenbetreuung und bei Freizeitaktivitäten.**



**Intensive Beziehungsarbeit fördert die Stärken der Kinder. Sie ist die Grundlage für positive Entwicklungs- und Lernschritte der Kinder.**

### **Unsere heilpädagogisch-sozialpädagogische Gruppe**

arbeitet in enger Zusammenarbeit mit der Heilpädagogischen Tagesstätte Wintersteinstraße und bildet mit ihr zusammen ein Team.

#### **Aufnahme**

Die Aufnahme der Kinder kann nach abgeschlossenem Hilfeplanverfahren durch die Bezirkssozialarbeit im Sozialbürgerhaus erfolgen.

Die Kinder mit heilpädagogischem Förderbedarf benötigen ein kinder- und jugendpsychiatrisches Gutachten (§35a SGB VIII).

Die Kinder mit sozialpädagogischem Förderbedarf sollten in der Lage sein, sich in eine Gruppe von 9 Kindern zu integrieren. Eine Einzelförderung ist in der Regel nicht notwendig.

### **Betreuung und Förderung in der Gruppe**

Die Gruppe dient den Kindern dazu, angemessene soziale Verhaltensweisen aufzubauen bzw. weiterzuentwickeln.

Durch einen strukturierten Tagesablauf und den Aufbau einer intensiven Beziehung zu den pädagogischen Fachkräften erfahren die Kinder emotionalen Halt und Sicherheit.

Von Anfang an erleben die Kinder, dass sie in Entscheidungsprozesse für die Gruppe einbezogen werden.

Darüber hinaus begleiten wir die Kinder bei der Einbindung in den Sozialraum.

#### **Intensivmaßnahmen**

Um den Prozess der Gruppenarbeit zu vertiefen, finden dreimal im Jahr (eine Woche in den Pfingstferien und an zwei Wochenenden) sog. Intensivmaßnahmen statt. Dabei fahren die pädagogischen Fachkräfte mit der gesamten Gruppe weg z.B. auf einen Bauernhof. Manchmal findet die Intensivmaßnahme auch in München statt mit einer Übernachtung in der Gruppe.

### **Eltern- und Familienarbeit**

Die Eltern bzw. die Sorgeberechtigten der Kinder sind in unserer Arbeit kompetente Partnerinnen bzw. Partner.

Wir knüpfen an die Fähigkeiten der Familien an und leisten Unterstützung, diese zu nutzen und auszubauen.

Es finden regelmäßig Elterngespräche statt (in 4–6-wöchigem Turnus).

#### **Unsere Ziele**

Unser Ziel ist die Reintegration der Kinder in die Freizeitangebote für alle Kinder der Sozialregion.

Dazu bauen wir die Fähigkeiten der Kinder im emotionalen und sozialen Verhalten aus. Darüber hinaus unterstützen wir die Kinder bei den Hausaufgaben und helfen beim Ausbau ihrer kognitiven Fähigkeiten.

Durch die Gespräche mit den Eltern bzw. Personensorgeberechtigten tragen wir dazu bei, für das Kind förderliche Strukturen im häuslichen Umfeld auszubauen und zu stabilisieren.